

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## L 379, Radweg zwischen Wannweil und Reutlingen-Betzingen

11.07.2019

Die Bauarbeiten für den Ausbau und die Erneuerung des wichtigen Radwegteilstücks zwischen Wannweil und Reutlingen-Betzingen entlang der Bahnlinie stehen vor dem Abschluss. Die Wiedereröffnung des Radwegteilstücks erfolgt am Donnerstag, 11. Juli 2019.

„Mit der Wiederöffnung des ausgebauten Teilstücks des Radwegs zwischen Wannweil und Reutlingen-Betzingen entlang der Bahnlinie ist ein weiterer Baustein im RadNETZ Baden-Württemberg realisiert“, sagte Verkehrsminister Winfried Hermann. „Wir haben damit das Radfahren für die Pendler aber auch für die Region zwischen dem Neckartal und dem Raum Reutlingen wieder ein Stück sicherer und attraktiver gemacht“, so Hermann weiter.

Im April 2019 begannen die Arbeiten am Radweg entlang der Bahnlinie Tübingen – Reutlingen. Die FairNetz GmbH Reutlingen hat den anstehenden Radwegeausbau dazu genutzt, eine vorhandene Gas-Hochdruckleitung auszutauschen. Nach Abschluss der Leitungsarbeiten begannen die eigentlichen Bauarbeiten für den kombinierten Geh- und Radweg mit einer Länge von 435 Metern und einer Breite von 2,50 Metern. „Die bisher vorhandene Wegbreite von etwa 1,50 Metern war für den Radverkehr unzureichend. Durch den Ausbau erfährt der neue Weg eine höhere Akzeptanz und ermöglicht einen problemlosen Begegnungsverkehr für Radfahrer und Fußgänger,“ betonte Herr Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Der Weg beginnt am Ende der Gießstraße in Wannweil und endet nordwestlich des Klärwerks in Reutlingen-Betzingen. Außer dem kommunalen Geh- und Radverkehr zwischen den beiden Ortschaften nimmt der neue Radweg auch den Fahrradverkehr der Landesstraße L 379 zwischen Wannweil und Reutlingen-Betzingen auf, was zu einer Verbesserung der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer führt.

Der Radweg ist Teil des Radwegebauprogramms des Landes Baden-Württemberg und ist Bestandteil des RadNETZ Baden-Württemberg sowie des Radwegenetzkonzepts des Landkreises Reutlingen. Um die Attraktivität des Fahrradverkehrs in Baden-Württemberg zu steigern, ist es das Ziel der Landesregierung, die Radverkehrsinfrastruktur und die Verkehrsverhältnisse für die Radfahrerinnen und Radfahrer, besonders für die Mobilität im Alltag, nachhaltig zu verbessern und somit die Randbedingungen für das Radfahren attraktiver zu gestalten.

Die Planung und die Bauüberwachung der Maßnahme hat im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen die Gemeinde Wannweil übernommen.

Die reinen Baukosten für den Ausbau des Radweges belaufen sich auf rund 190.000 Euro, die das Land Baden-Württemberg trägt. Für die durch die FairNetz GmbH Reutlingen verlegte Gas-Hochdruckleitung fallen zusätzliche Kosten in Höhe von rund 50.000 Euro an.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Telefon: 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

## Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20  
72072 Tübingen  
Sekretariat: Gudrun Gauß  
07071 757-3009  
07071 757-3190  
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk  
Abel**  
Leiter  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle



**Katrin  
Rochner**  
Stellv.  
Leiterin  
der  
Koordini-  
erungs-  
und  
Pressest-  
elle |  
Pressesp-  
recherin  
für die  
Abteilun-  
gen  
1,2,4,5



**Martina  
Bitzer**  
Pressesp-  
recherin  
für die  
Abteilun

gen 3,  
10 und  
11



**Dr.  
Stefan  
Meißner**  
Pressesp  
recher  
für die  
Abteilun  
g 7



**Naomi  
Krimmel**  
Soziale  
Medien